



*Sportgemeinde 1904
Wißmar e. V.*



Sportgemeinde 1904 · Pestalozzistraße 5 · 35435 Wetztenberg

Vereinsnummer: 12264

Geschäftsführung

Carsten Fiedler

Pestalozzistraße 5

35435 Wetztenberg

Tel. 06406 - 76879

Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2016

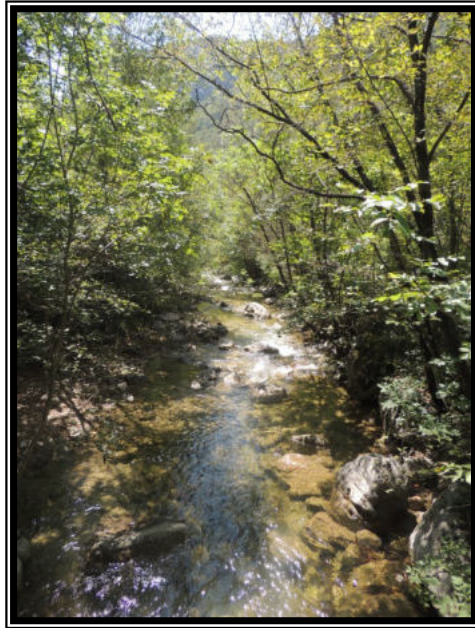
Am Freitag, dem **26. Februar 2016** findet um **20.00 Uhr** im Bürgerhaus Wißmar die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2016 statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes mit Aussprache
4. Berichte der Spartenleiter
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Anträge aus der Versammlung
10. Veranstaltungen 2016
11. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorstand

Wir gedenken Unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern



**Günther Schönfelder
Herta Stroh
Helmut Weber**

Liebe Sportfreunde der Sportgemeinde 1904 Wißmar e.V.,

unser traditionsreicher Verein geht in sein 113. Lebensjahr. Vieles hat sich im Laufe dieser langen Zeit verändert und wir müssen uns den stetigen Herausforderungen der Gegenwart stellen. Im vergangenen Jahr gab es viel zu entscheiden, etliche Gespräche mussten geführt werden, jede Menge Schriftwechsel stand an und für die Mitglieder des Vorstandes war es keinesfalls langweilig.

Das Geschäftsjahr 2015 begann mit unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 27. Februar, an der eine angemessene Anzahl an Mitgliedern teilgenommen hat.

Während der Jahreshauptversammlung wurde die neue - den aktuellen Richtlinien des Landessportbundes entsprechende – Satzung verabschiedet. Durch die gute Vorbereitung durch das Satzungsteams, dem Isolde Öl, Gabi Rolshausen, Gerhard Briel, Karl Fiedler, Armin Stroh, Stefan Laucht und ich angehörten, wurde die neue Satzung auch entsprechend vom Amtsgericht Gießen anerkannt. Durch die neue Satzung ergaben und ergeben sich Änderungen, die u.a. auch Funktionen des Vorstandes betrifft. So fiel die Position des Jugendvertreters der neuen Satzung zum Opfer. Innerhalb des Vorstandes gab es Veränderungen im Bereich folgender Positionen:

Zur neuen 2. Kassiererin wurde Isolde Oel gewählt. Sie folgte auf Ute Damm. Gabi Rolshausen wurde zu Beisitzerin der Sparte Gymnastik gewählt und Kiki Trube wurde zur neuen Beisitzerin der Sparte Turnen gewählt.

Die Jahreshauptversammlung verlief harmonisch.

Im April fand traditionell eine Vorstandssitzung inklusive aller Trainer und Übungsleiter der SG statt. Während dieser Sitzung fand ein reger Austausch von Gedanken und Erfahrung statt. Es wurde auch über Anschaffungen beratschlagt und entschieden, welche Gerätschaften im Jahr 2015 angeschafft werden sollen. Für den Zugang zu unserem Übungsraum in der Pfaffschule wurde um das Anbringen eines Handlaufes gebeten, welches durch den Bauhof der Gemeinde im November erledigt wurde. Vielen Dank dafür an die gemeindlichen Gremien. Ansonsten waren im Jahr 2015 keine größeren Anschaffungen notwendig.

Am 09. Mai 2015 konnte die SG den Jugendförderpreis der Gemeinde Wettenberg in Höhe von 1000€ im Rahmen eines Männer-Handballspieles der HSG Wettenberg aus dem Händen unseres Bürgermeisters in Empfang nehmen. Den Jugendförderpreis erhielten wir für unsere sehr erfolgreiche Arbeit im Bereich des Sportstackings. Der Förderpreis wurde entsprechend auch an die Stacker weitergeben. Diese haben im April 2015 wieder sehr erfolgreich an der Sportstacking WM in Kanada teilgenommen. Näheres hierzu wird Tanja Schäfer-Penzel berichten.

Eine weitere Geldzuwendung erhielten wir im Jahr 2015 durch die Sparkasse Wetzlar. Die offizielle Übergabe der Spende fand Ende Januar statt. Isolde Oel nahm die Spende seitens des Vorstandes der SG in den Räumen der Sparkasse in Biebertal in Empfang. Vielen Dank an das Team rund um Sebastian Brück, der uns als kompetenter Ansprechpartner im Bereich der Beitragsabbuchungen zur Verfügung steht.

Sicherlich war das Landesturnfest in Gießen das herausragende und intensivste Ereignis für unseren Verein im Jahr 2015. Die SG betreute gemeinsam mit dem TSV Odenhausen die Friedrich-Ebert-Schule in Gießen-Wieseck, in der knapp 350 Turner und Turnerinnen untergebracht waren. Wir kümmerten uns um das leibliche Wohl der untergebrachten Sportler, übernahmen die Nachtwache in der Schule und organisierten die Belegung der einzelnen Klassenräume. Finanziell gesehen sicherlich keine lukrative Geschichte, aber trotzdem eine sehr schöne Veranstaltung, deren Angebote zum Mitmachen und Verweilen einluden. Die treffenden Worte zum Landesturnfest lauten meines Erachtens nach: Es hat einfach Spaß gemacht!!!

Ein ausführlicher Bericht dazu folgt von Martina Speier. Martina und ihrer Familie möchte ich auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit aussprechen. Die Zusammenarbeit mit dem TSV Odenhausen verlief harmonisch und unkompliziert.

Die HSG Wettenberg hat sich als Kronprinz der großen Handballvereine HSG Dutenhofen/Münchholzhausen und TV Hüttenberg im Kreis Gießen neben der HSG Pohlheim etabliert. Die dort geleistete Jugendarbeit ist als exzellent zu bezeichnen und die Früchte dieser jahrelangen zeitintensiven Arbeit konnte man im Mai letzten Jahres mit dem Wiederaufstieg der 1.Männermannschaft ernten. Für diese exzellente Arbeit wurde die HSG im letzten Jahr durch die SG mit Sonderzuwendungen in Höhe von 3000€ bedacht. Eine finanzielle Spritze, die den Handballern sicherlich sehr gut tun wird. Der TSV Launsbach und der TSV Krofdorf haben ebenso Sonderzuwendungen an die HSG entrichtet. Mit beiden Vereinen verbindet uns eine gemeinschaftliche Aufgabe, den Sport in Wettenberg nach vorne zu bringen und weiter zu etablieren. Die Arbeit zwischen den Vorständen verläuft harmonisch. Ein regelmäßiger E-Mail-Verkehr und Gedankenaustausch der Vorsitzenden gehören fast schon zur Tagesordnung. Es macht Spaß, mit kompetenten Mitstreitern vereinsübergreifend etwas bewegen zu wollen und vor allem sich vereinsübergreifend auch bei Fragen zu unterstützen. Ein großer Dank an die Vorstandskollegen aus Launsbach und Krofdorf.

Finanziell gesehen geht es der SG inzwischen relativ gut und wir befinden uns in einem relativ ruhigen Fahrwasser. Aufgrund der guten finanziellen Lage konnte im Herbst im Vorstand über einen höheren Zuschuß für die HSG entschieden werden. Wir werden in den nächsten 2 Jahren zusätzlich 2000€ mehr an die HSG als Zuschuß zahlen ohne dabei die restlichen Abteilungen aus den Augen zu verlieren.

Derzeit hat die SG ca. 970 Mitglieder. Leider mussten wir auch im vergangenen Jahr wieder kleinere Mitgliederverluste hinnehmen. Dies führe ich auf ein Umdenken der heutigen Gesellschaft im Bezug auf den „Kosten-Nutzen-Faktor“ zurück.

Von daher kann man allen langjährigen Mitgliedern umso mehr danken, dass sie dem Verein den Rücken stärken. Hervorzuheben ist hier die Tatsache, dass wir sowohl im Breiten- als auch im Wettkampfsport extrem gut aufgestellt sind – und das in allen Altersklassen. Wir können mit Stolz auf Weltmeister- und Deutsche Meister im Bereich der Stacker, auf Hessenmeister und Teilnehmer von Deutschen Meisterschaften durch die Leichtathleten, Aufsteiger und Bezirksmeister im Handball, Gaumeister im Bereich Turnen und die vielen Breitensportler blicken. Dies zeigt, dass unser Angebot breitgefächert und ansprechend ist. Im letzten Jahr wurde auch eine lange vermisste Männersportgruppe ins Leben gerufen.

In meinen letzten Berichten hatte ich immer das leidige Thema Sporthalle auf der Agenda. Dieses Thema war im letzten Jahr nur noch Randgeschehen während der Vorstandssitzungen. Alle, die sich heute auf eine Schelte über die Sporthalle gefreut haben, muss ich leider enttäuschen. Ich habe dieses Mal nichts Negatives zu berichten. Positiv dagegen die Einstellung unseres Hausmeisters Werner Dix. Seit seinem Beschäftigungsbeginn gab es nichts, was im Reparaturfall nicht umgehend repariert wurde. Eine Bereicherung und vor allem Entlastung für die Ehrenamtlichen Helfer im Vorstand. Nichts desto trotz erfolgte auch im vergangenen Jahr wieder die traditionelle Grundreinigung der Sporthalle und des Geräteraumes durch Vertreter der hallennutzenden Vereine. Fast alle Vereine entsandten helfende Hände, so dass nach ca. 2 Stunden die Halle rundum sauber war. Herzlichen Dank an alle Helfer.

Die letztjährige „Deppenfeier“ fand im September statt. Treffpunkt war der Schulhof, auf dem eine Spaßolympiade startete, die vom Eierlauf über Bananenhockey und Nageln am Hackstock bis zur Abschlussdisziplin dem Teebeutelweitwurf am „Haus am See“ jede Menge Spaß bot. Bei dem ein oder anderen Schoppen konnten wir schöne Stunden im „Kormoran“ verbringen. Eine wichtige Veranstaltung, bei der allen Ehrenamtlichen für die unermüdliche Arbeit rund um den Verein gedankt wird.

Am letztjährigen Ortpokalschießen haben wir aufgrund mangelnden Interesses nicht teilgenommen. Am Pendant des Kegelclubs „Alle Neune“, dem Ortpokalkegeln nahmen wir mit mehreren Mannschaften halbwegs erfolgreich teil.

Die diesjährige Seniorenveranstaltung fand am 01.11.2015 im Bürgerhaus Wißmar statt. Alle Mitglieder, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, wurden zu dieser Veranstaltung persönlich eingeladen. Bei selbstgebackenen Kuchen, einer stilvoll gestalteten Dekoration, bei Lesungen und Vorträgen durch Rolf Henrich und Musik von Willi Skopko, konnten alle Teilnehmer einen kurzweiligen Nachmittag verbringen. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben. Organisiert wurde diese Veranstaltung – wie auch in den Jahren zuvor – von Gerhard Briel und Gerhard Lösch.

Das Augenmerk möchte ich nun zum Abschluss meines Berichtes auf unsere Vereinsfahne werfen. An unserer ca. 100 Jahre alten Vereinsfahne nagt leider der Zahn der Zeit. Sie fängt an sich aufzulösen und geht kaputt. Im Vorstand haben wir mehrfach darüber diskutiert, was wir mit der Fahne machen wollen. Sollen wir eine „Neue“ kaufen und die „Alte“ sich ihrem Schicksal überlassen? Wir vertreten die Ansicht, dass wir unsere Fahne – auch wenn es sich nur um ein Stück Stoff handelt – nicht einfach sich selbst überlassen sollte. Eine Fahne dieser Art und dieses Alters findet man nur noch selten. Von daher haben wir uns für eine Restaurierung der Fahne entschieden. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 3500€. Wir rufen daher alle Mitglieder auf, sich an den Restaurierungskosten durch Spenden zu beteiligen. Bitte helft uns, dieses einzigartige Stück Tradition zu erhalten. Am Eingang steht dafür unsere Spendensau bereit. Gerne kann auch eine Einzahlung auf unser Konto erfolgen.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes möchte ich allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, allen Übungsleitern und Trainern für die geleistete Arbeit im sportlichen als auch im sozialen Bereich, allen Schiedsrichtern für die nicht immer ganz einfachen Einsätze in fremden Hallen, den Ärzten für die medizinische Betreuung und allen, die sich in welcher Weise auch immer für den Verein einsetzen und eingesetzt haben, ein ganz herzliches Dankeschön sagen. Euch allen gehört unser aller Respekt und höchste Anerkennung für Eure Arbeit.

Allen Sportlern, Mitgliedern und Unterstützern unseres Vereines wünsche ich alles nur erdenklich Gute, persönliches Wohlergehen und ein erfolgreiches Jahr 2016.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Carsten Fiedler', written in a cursive style. The signature is positioned above the printed name and title.

Carsten Fiedler
(1. Vorsitzender)

Sparte Gymnastik

Die SG Wißmar hat in der Sparte Gymnastik ein vielfältiges Angebot für alle Altersklassen, von Anstrengung bis Entspannung. Dies ist seit Jahren unseren zuverlässigen und sehr motivierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern zu verdanken. Ein ganz „herzliches Dankeschön“ dafür.

Besonders freuen wir uns, dass wir endlich auch im Bereich Männersport eine Gruppe anbieten können (mittwochs 20.00Uhr), in der zwanglos Fußball, Handball, Basketball u.s.w. gespielt wird.

Damit wir auch weiterhin so gut aufgestellt sind und alle Kurse anbieten können, freuen wir uns über viele neue und auch „alte“ Gesichter beim Training. In einer Schnupperstunde kann sich jeder einen ersten Eindruck verschaffen. Unser Ziel ist es, Freude an Bewegung zu vermitteln und die Möglichkeit zu geben, soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

Denkt dran:

Sport in der SG Wißmar hält gesund und macht uns richtig Spaß!

Unser Angebot im Überblick:

montags:	10.00 – 11.30 Uhr	Seniorengymnastik	Pfaffschule
	18.30 – 19.30 Uhr	Entspannungskurs / Faszientraining	Pfaffschule
	20.15 – 21.15 Uhr	Gymnastik Frauen I	Sporthalle
dienstags:	20.00 – 21.00 Uhr	Gymnastik Frauen II	Sporthalle
mittwochs:	18.00 – 19.00 Uhr	Zumba	Sporthalle
	18.30 – 20.00 Uhr	Mecoin	Pfaffschule
	19.00 – 20.00 Uhr	Pilates	Sporthalle
	20.00 – 21.00 Uhr	Bauch-Beine-Po	Sporthalle
	20.00 – 21.00 Uhr	Männersport	Sporthalle
donnerstags:	16.30 – 17.30 Uhr	Sport-Stacking	Pfaffschule
	19.00 – 20.00 Uhr	Step-Aerobic / Fitnesstraining	Sporthalle
samstags:	14.45 – 16.00 Uhr	Walking	Waldrand, Auf der Heide

Nähere Infos bei Antje Laucht und Gabi Rolshausen



Handball bei der SG Wißmar - HSG Wettenberg

Spartenleiter Thomas Hochstein, Hinter dem Hof 18
Stellvertreterin Margret Pohl, Krofdorfer Straße 21

Die HSG Wettenberg befindet sich in ihrer 30. Saison und nimmt mit 21 Mannschaften an den Meisterschaftsspielen teil, die sich wie folgt aufteilen:

- 6 aktive Mannschaften , davon 2 Frauen- und 4 Männerteams
- 15 Jugendmannschaften, davon 8 weibliche und 7 männliche Teams zzgl. den MINIS.

Weitere Einzelheiten können im Internet unter www.hsg-wettenberg.de abgefragt werden. Dort oder auch unter www.giessen-handball.de, Unterpunkt Ligaservice, sind auch die Ergebnisse und Tabellenstände unserer Teams einsehbar.

Auch in diesem Jahr kam es nach dem Erscheinen des letztjährigen Info-Heftes zur Jahreshaupt-versammlung noch zu überaus positiven Punkten in der Handballsparte:

- **Meisterschaft der Männer 1 in der Landesliga und Oberligaaufstieg !**
- **Meisterschaft der Frauen 2 in der B-Klasse und Aufstieg in die A-Klasse !**
- **Bezirksmeisterschaft der wbl. Jugend A !**
- **Gruppensieg der wbl. D 2 – Jugend !**



In den Qualifikationsspielen für die neue Saison der Jugendteams sicherten sich wieder fünf (!) HSG-Teams über den Bezirk hinaus die Teilnahme in den Ober-/Landesligen. Mit der wbl. A, B und C haben wir alle drei Oberligen besetzt. Die ml. A-Oberliga und B1-Landesliga vervollständigen das Quintett.

Der Höhepunkt des Sommers war wieder der Zürich-Cup vor Rundenbeginn, der auch in diesem Jahr wieder ausgerichtet werden wird. Dieses seit langen Jahren bei vielen Vereinen schon fest im Kalender stehende Vorbereitungsturnier auf die Hallenrunde zieht Mannschaften aus mehreren Bundesländern nach Wettenberg und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Aktuelle Lage:

Die aktiven Männerteams liegen auf den Tabellenplätzen, die man teilweise mit „mehr als den Erwartungen entsprechend“ bezeichnen kann. Das Oberligateam spielte zunächst eine sehr gute Vorrunde, musste zuletzt aber fünf Niederlagen in Folge einstecken und ist/war zum Zeitpunkt der Artikelerstellung (27.01.2016) mit einem ausgeglichenen Punktekonto im Mittelfeld. Die drei anderen Männerteams schicken sich jeweils an, um die Meisterschaft und den Aufstieg mitspielen zu können. Hier sind besonders die Männer 3 zu erwähnen, die wir endlich wieder mit einem Trainer versehen konnten und in denen sich die jüngeren Spieler augenblicklich sehr wohl fühlen.

Die Frauen 1 haben eine sehr schwankende Formkurve und befinden sich leider nur im Mittelfeld. Dem stehen die Frauen 2 entgegen, die auch in der A-Klasse eine sehr gute Rolle spielen und bei Artikelerstellung an der Tabellenspitze standen.

Die Jugendteams liegen teilweise sehr gut im Rennen. Einige davon spielen wieder um die Titel der Kreisbesten in ihren Klassen auf Bezirksebene oder sogar um den Bezirksmeistertitel. Die wbl. C1 hat wieder die Chance auf den Gruppensieg der OL Mitte und die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft. Die anderen Oberligateams hinken etwas hinter den Erwartungen zurück, mussten aber auch teilweise viele Rückschläge durch Verletzungen in Kauf nehmen.

Ausblick sportlich / Jugend :

Die Jugend-Quali für die nächste Hallenrunde wird bereits geplant. Es wird eine ähnliche Anzahl an Jugendmannschaften wie zur laufenden Saison gemeldet werden. Ob sich wieder Teams nach oben qualifizieren können, bleibt dann abzuwarten.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung liegt noch eine leichte Vakanz für die Trainer- und Betreuerposten vor. Interessierte NachrückerInnen sind immer willkommen. Es sind ca. 180 Kinder und Jugendliche zu betreuen. Dazu benötigen wir aus den Erfahrungen der Vorjahre immer wieder vier bis fünf neue Personen. Informationen dazu können auf der neuen Homepage eingeholt werden.

Am Ende der Osterferien wird erneut das Trainingslager für den Bereich der männlichen und weiblichen Teams der D- bis A-Jugend in Biedenkopf stattfinden. Die Organisation dafür liegt wieder in den bewährten Händen der vergangenen Jahre.

Lage / Ausblick Verwaltung:

Die Schiedsrichterlage ist als stabil zu bewerten. Aber wir wiederholen uns gerne : Stillstand heißt Rückschritt !

Daher ist es unumgänglich, weiterhin **neue Schiedsrichter** oder besser noch **Schiedsrichter-innen** zu finden. Wir dürfen nicht nur über die Leistungen anderer

meckern – es selbst besser zu machen kann einen mit Freude erfüllen. Zum Rundenbeginn 2015/16 konnten wir mit Janine Tafferner und Tanja Tröller zwei neue Schiedsrichterinnen begrüßen.

Weitere Infos zum Thema Schiedsrichter und deren Ausbildung etc. kann Euch **Mario Foos, Tel. 06406 / 76660**, geben.

Auch weitere helfende Hände sind gerne gesehen, wobei wir vor allem auch an alle ehemaligen Handballerinnen und Handballer der SG 1904 Wißmar mit der Bitte herantreten, uns in irgendeiner Form zu unterstützen. Bei den Vorstandswahlen konnte Armin Stroh nach fast dreißig Dienstjahren gedankt werden. Sein Nachfolger Andreas Krug hat sich als Quereinsteiger inzwischen sehr gut eingearbeitet.

Unsere Zuschauerzahlen und die sportlichen Erfolge sind noch alle im „grünen Bereich“, wir dürfen uns aber nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen, der Blick muss ständig nach vorne gerichtet werden. Die Handballvereine in unserem näheren Umfeld oder auch andere Sportarten halten nicht die Hände im Schoß, sie kämpfen auch um jedes Mitglied.

Weiterhin haben wir mit unserer Jugend einen großen Trumpf in der Hand – wir müssen ihn aber auch weiterhin ausspielen ! Der Zulauf von anderen Vereinen zur HSG Wettenberg ist nach wie vor da. Es liegt weiter an uns, die Talente auch nach der Jugend an uns zu binden. Dies werden wir auch mit weiteren Trainerausbildungen forcieren.

Im letzten Jahr hatten wir einen „Hilferuf“ an die Stammvereine angekündigt, um mit zu gewährleisten, dass wir die steigenden Kosten stemmen können. Diesen haben wir im Laufe der Saison dann auch gestartet und sie sind ihm nachgekommen, wofür für uns in diesem Jahr herzlich bedanken möchten !

Ein besonderes „Highlight“ soll in diesem Jahr begangen werden – die ausgefallene „25-Jahr-Feier“ wurde in eine „30-Jahr-Feier“ abgewandelt und wird für den nichtsportlichen Bereich am Samstag, 4. Juni 2016, ab den Abendstunden, in der Gaststätte „Erlenhof“ bei „Steffi“ stattfinden.

Die Planungen dafür sowie für ein sportliches Event laufen bereits.

Zum Schluss geht unser Dankeschön wie immer an die vielen Helferinnen und Helfer, Eltern etc., insbesondere an die Stammvereine, den Förderverein sowie an alle anderen, die nicht namentlich erwähnt wurden.

Die Posten des Abteilungsleiters bzw. der Stellvertretung werden zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses Margret Pohl und ich bei erneuter Wahl gerne wieder übernehmen.

Thomas Hochstein
27. Januar 2016

Koronar Sport Gruppe

REHASPORTGRUPPE
anerkannt & zertifiziert

Unser Jahresbericht 2015

Aktiv am Koronarsport nehmen zur Zeit 4 Frauen und 23 Männer teil. Die Übungsstunden sind im Durchschnitt mit 20 Teilnehmern belegt.

Die Übungsstunde besteht aus einer Aufwärmphase, Gymnastik und verschiedenen Ball- und Mannschaftsspielen. Hierbei kann sich jeder Teilnehmer nach eigenem Ermessen belasten. Überwacht wird diese Belastung durch den bei allen Übungsstunden anwesenden Arzt. Übungsleiterin ist wie schon in all den Jahren Heide Simonis, die über umfangreiche Erfahrung und Ausbildung verfügt. Die notwendige ärztliche Überwachung wird durch 7 Ärzte sichergestellt. Somit hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit seine Belastung zu finden. Vernünftige, angemessene sportliche Belastung ist für Koronar Erkrankungen gut und erhält eine dem Alter angemessene Leistungsfähigkeit.

Wir bedanken uns bei dem Vorstand, unserer Übungsleiterin und den Ärzten für die für uns geleistete Arbeit im Jahr 2015.

Allen Mitgliedern, den Angehörigen und unseren Freunden wünschen wir Gesundheit und Glück für das Jahr 2016, allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg.

Volker Jakobi
(Spartenleiter)

Infos zum Koronarsport auch bei:
Volker Jakobi 06406/5837

Bericht der LG Wettenberg in 2015

(Bereich Kinder u. Jugendliche)

Mit ihren drei Stammvereinen SG Wißmar, TSV Launsbach u. TSV Krofdorf-Gleiberg kann die LG Wettenberg wieder auf ein erfolgreiches Wettkampfsjahr in 2015 zurückblicken.

Die LG Wettenberg gehört schon seit viele Jahren zu den erfolgreichen Vereinen des HLV-Kreis Gießen und darüber hinaus.

Das Training in der Sommersaison (April – Oktober) findet auf dem Sportgelände an der Gesamtschule Gleiberger Land statt und das Hallentraining (Oktober – April) in der Sporthalle Gleiberger Land statt.

Unsere Übungsleiter sind:

Alfred Nachbar, Beke Scheil, Klaus Powilleit, Ingo Wagner u. Tobias Duchardt.

U.a. stehen für den Bereich Sportabzeichen und den Seniorenbereich Werner Lotz, Arno Willershäuser und Kollegen zu Verfügung.

Die Kinder u. Jugendlichen nahmen im Jahr 2015 an zahlreichen Wettkämpfen teil:

Hallenmeisterschaften	(Kreis, Region u. Hessische)
Crosslauf-Wettbewerbe	(Kreis,Region)
Einzel-Meisterschaften	(Kreis, Region u. Hessische)
Mehrkampfmeisterschaften	(Kreis, Region u. Hessische)
Langlauf-Meisterschaften	(Kreis, Region)
Meetings	
Kinderleichtathletik-Wettkämpfe	(Kreis)

Hierbei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Alicia Langer	(W16)	Kreismeisterin Kugelstoß u. Speerwurf
Paulina Drescher	(W15)	Kreismeisterin Diskus u. Kugelstoß
Lilly Teßmer	(W14)	Regionsmeisterin Crosslauf
Annika Lienard	(W14)	Kreismeisterin 800 m
Lena Reuschling	(W13)	Kreismeisterin Ballwurf, Diskus, Speerwurf Regionsmeisterin Kugelstoß u. Ballwurf Hessenmeisterin Mehrkampf (Wurf)
Miriam Lienard	(W12)	Kreismeisterin 75m u. 800m
Emma Hofmann	(W11)	Kreismeisterin Cross-Einzel u. in der Mannschaft, 3-Kampf, 50m u. Staffel 4x50m
Charlotte Berghoff	(W10)	Kreismeisterin Crosslauf-Mannschaft, 4-Kampf, Weitsprung, Staffel 4x50m
Lene Teßmer	(W10)	Kreismeisterin Crosslauf (Mannschaft) u. Staffel 4x50m
Lynn Rüspeler	(W10)	Kreismeisterin Weitsprung, Staffel 4x50m
Lucy Saul	(W10)	Kreismeisterin 50m, Ballwurf
Theresa Berghoff	(W08)	Kreismeisterin Crosslauf

Theresa Pohl (Aktive/Frauen)		Regionsmeisterin Speerwurf 2. Platz Hess. Meisterschaften Speerwurf 2. Platz Hess. Meisterschaften 7-Kampf 3. Platz Süddeutsche Meisterschaften Speerwurf
Tim Schneider	(M12)	Kreismeister Diskus, Kugelstoß, Staffel 4x75m Kreismeister Block Wurf, Ballwurf Regionsmeister Block Wurf
Silvan Becker	(M12)	Kreismeister Staffel 4x75m
Björn Langer	(M12)	Kreismeister 3 u. 4 Kampf, 2000m, 60m Hürden 75m, 800m, Staffel 4x75m, Ballwurf, Hochsprung, Block Sprung, Crosslauf Regionsmeister Block Sprung, Crosslauf, 2000m, 75m, 60m Hürden, Hochsprung, Kugel Hessenmeister Block Sprung u. Mehrkampf (Lauf)
Max Behnen	(M11)	Kreismeister 3- u. 4-Kampf
Justus Zorn	(M11)	Kreismeister Staffel 4x75m
Daniel Kraft	(U18)	Hessenmeister Dreisprung (Hess. Landeskader) 3. Platz im Dreisprung bei den deutschen Jugendmeisterschaften

Kinderleichtathletik-Wettkämpfe (Mannschaft U8 u. U10)

17.07.15 in Wetttenberg (Freiluft)

20.06.15 in Alten-Buseck (Freiluft)

21.11.15 in Grünberg (Halle)

Der Schwerpunkt der LG Wetttenberg liegt besonders im Bereich der Kinder u. Jugendarbeit.

In der Vereinsgesamtwertung der HLV Region Mitte (2015) mit 50 Mannschaften aller Schülerklassen liegt die LG Wetttenberg im Vorderfeld.

Ob nur die einfache Trainingsteilnahme oder Spitzenplatzierung in der deutschen Bestenliste, bei uns ist alles vertreten.

Der Dank gilt wie immer unseren Übungsleitern, ohne deren Einsatz die Erfolge nicht möglich wären.

Wir freuen uns auf ein spannendes Wettkampfsjahr 2016.

Uwe Scheil

(LG Wetttenberg)

Bericht Sport Stacking 2015



Wer hätte gedacht, dass das ereignisreiche und sehr erfolgreiche Jahr 2014 noch übertroffen werden könnte! Antwort: Niemand!
Doch für die Sport Stacker der SG Wißmar wurde es noch aufregender!!!!.

Mit 9 Stacker starteten wir am 17.01.2015 bei den **Rhinosmosquitos** in **Stockstadt**. Folgende Erfolge konnten errungen werden:

1. Platz: Tom Penzel (3-3-3/ 3-6-3/Doppel/Staffel)
Lara Sofie Penzel (Staffel)
2. Platz: Lara Sofie Penzel (3-3-3/ 3-6-3/Staffel)
Tom Penzel (Cycle)
Tanja Schäfer-Penzel (Cycle/Doppel/Staffel)
3. Platz: Lena Steinmüller ((3-3-3/ 3-6-3/Cycle)
Heidi Rau (3-6-3)
Lara Sofie Penzel (Doppel)
Tanja Schäfer-Penzel (3-3-3/3-6-3)

Weitere Teilnehmer waren Tim Steinmüller (5. Platz), Jan Steinmüller (7. Platz), Nico Rau (7. Platz), Gunter Penzel (7. Platz) und Nicole Steinmüller (9. Platz).

Am Samstag den 31.01.2015 von 11 - 19 Uhr wurde das **FORUM Wetzlar** zur großen Bühne für das Sport Stacking in Deutschland. Es stackten für Sie die Mitglieder aller Altersklassen des SST Butzbach e.V. und Gaststacker aus den befreundeten Vereinen [TV Zuffenhausen](#), [SG Wißmar Stacking Team](#) und des [TSV Achim e.V.](#) auf einer eigens hierfür aufgestellten Bühne. Es wurden Sport Stacking Demonstrationen und Mini-"Anfänger"-Wettkämpfe als Werbung für die [10. Deutschen Meisterschaften](#) & das 10jährige Jubiläum des SST Butzbach e.V. gezeigt.

Am 14.02.2015 fuhren wir mit drei Stackern zum **Weser Cup** nach **Boffzen**. Von dort brachten wir tolle Erfolge mit:

1. Platz: Tom Penzel (3-3-3/Doppel/Staffel)
Lara Sofie Penzel (Staffel)
Tanja Schäfer-Penzel (Staffel)
2. Platz: Tom Penzel (Cycle)
Lara Sofie Penzel (3-3-3/Cycle)
Tanja Schäfer-Penzel (3-3-3/3-6-3/Cycle)
3. Platz: Tom Penzel (3-6-3)
Lara Sofie Penzel (3-6-3)
Tanja Schäfer-Penzel (Doppel)

Am 28. 02. und 01.03.2015 folgten die **Deutschen Sport Stacking Meisterschaften** in **Butzbach**. Hier die Ergebnisse:

Name	Disziplinen und Platzierungen							
	3-3-3	3-6-3	Cycle	Doppel	Eltern/ Kind- Doppel	3-6-3- Zeit- staffel	3-6-3- Turnier- staffel	Cycle- Turnier- staffel
Lena Steinmüller	7. Platz	6. Platz	7. Platz	-	14. Platz	-	-	-
Jan Steinmüller	15. Platz	12. Platz	12. Platz	-	-	-	-	-
Tim Steinmüller	9. Platz	8. Platz	11. Platz	12. Platz	-	-	-	-
Nicole Steinmüller	16. Platz	15. Platz	18. Platz	-	14. Platz	-	-	-
Nico Rau	8. Platz	7. Platz	6. Platz	12. Platz	-	-	-	-
Heidi Rau	6. Platz	6. Platz	6. Platz	-	-	-	-	-
Tom Penzel	2. Platz	2. Platz	1. Platz	1. Platz	2. Platz	1. Platz	1. Platz	2. Platz
Lara Sofie Penzel	10. Platz	8. Platz	1. Platz	3. Platz	22. Platz	1. Platz	1. Platz	2. Platz
Gunter Penzel	7. Platz	7. Platz	9. Platz	-	-	-	-	-
Tanja Schäfer-Penzel	5. Platz	6. Platz	7. Platz	5. Platz	2. Platz 22. Platz	3. Platz	2. Platz	2. Platz

7 Deutsche Meister-Titel und 8 Deutsche Vizemeister-Titel und 2 Dritte Plätze!!!

Tom holt neuen **Deutschen Rekord** im Cycle seiner Altersklasse mit 7,351 s.

Tom wird **1. in der Cycle - Wertung** der Turnierserie 2014/2015 seiner Altersklasse.

Lara wird **1. in der Cycle - Wertung** der Turnierserie 2014/2015 ihrer Altersklasse.

Tom gehört zu den zehn schnellsten männlichen Stackern Deutschlands der Overall-Wertung (alle Einzeldisziplinen) der Turnierserie 2014/2015.

Das **Highlight 2015** sollte die erneute Teilnahme von drei Stackern unseres Teams bei den **Weltmeisterschaften** werden. Diese fanden in **Montreal/Kanada** statt. 250 Stacker aus 14 Nationen nahmen daran teil. Das erfolgreiche Team Germany kehrte am Dienstag mit 36 Goldmedaillen, 38 Silbermedaillen und 28 Bronzemedaillen zurück. **Mit 5 Weltmeistertiteln, 2 Vizeweltmeistertiteln, zwei 3. Plätzen und weiteren Top Ten - Platzierungen kamen die drei Wißmarer Sportler nach Hause.**

Der 10jährige Tom Penzel wurde Weltmeister im Doppel (10U mit seinem Partner Nils Kemminer aus Enger). Das favorisierte amerikanische Doppel Michael Haig / Austin Naber patzte im Finale und wurde Dritter. In der H-T-H Cycle-Staffel gelang den beiden Deutschen zusammen mit Lara Ortwein (Butzbach) und Pablo Schleussner (Berlin) noch ein Weltmeistertitel. Dazu gab es noch je einen Vizeweltmeistertitel in der H-T-H 3-6-3-Staffel und in der 3-6-3-Zeitstaffel mit neuem deutschen Rekord von 17,357 s. Ebenfalls mit neuem deutschen Rekord (2,410 s) gelang Tom der 3. Platz im 3-6-3-Einzelfinale.

Weitere Top Ten – Plätze erreichte er im

3-3-3- (7. Platz) und Cycle-Einzelfinale (6. Platz). Im Eltern-/Kind-Doppel U10 mit Mama Tanja gelang noch ein 4. Platz. Somit kam Tom mit 8 Medaillen nach Hause.

Eine große Übermacht gab es in der Altersklasse 12 U der Mädchen. Hier gingen jeweils alle ersten drei Plätze in den Einzeldisziplinen nach Korea. Lara Sofie Penzel, die in dieser Altersklasse antrat, qualifizierte sich für alle Einzelfinals und erreichte die Plätze 6 (3-6-3 und Cycle) und 7 (3-3-3). Im neu für die WM zusammengestellten Doppel gelang ihr mit Lisa Ortwein (Butzbach) ein überraschender 5. Platz. Lara brachte somit 4 Medaillen mit.

Ebenfalls mit 8 Medaillen im Gepäck kam Tanja Schäfer-Penzel nach Hause. Sie erreichte mit ihren Staffel-Team 35 + (Bianca Engelmann/Crailsheim, Sabrina Obenlüneschloss/Achim, Dennis Schleussner/Berlin) gleich 3 WM-Titel. In der H-T-H 3-6-3-Staffel, sowie in der H-T-H Cycle-Staffel konnten sie sogar die deutsche 25+ Staffel schlagen. Leider konnten sie im Finale der 3-6-3- Zeitstaffel ihre Weltrekordzeit von 17,917 s aus der Vorrunde nicht wiederholen (keine Videoaufzeichnung, nur die Finals mit Videoaufzeichnung gültig), jedoch reichte es zu Platz 1. Ein dritter Platz im Doppel 25+ mit Rebecca Ernst (Achim) kommt noch hinzu. In den Einzeldisziplinen erzielte Tanja zwei 5. Plätze (3-3-3 und Cycle) und einen 6. Platz (3-6-3).

Eine erfolgreiche WM für die Sport Stacker aus Wißmar.



die erfolgreichen Stacker

Am 09.05.2015 wurde uns eine besondere Ehre zuteil. Wir wurden mit dem **Jugendförderpreis der Gemeinde Wettberg** ausgezeichnet. Wir freuen uns, dass unsere so erfolgreiche Arbeit Anerkennung findet.

Beim **StauferStack** in **Eislingen** (25.04.2015) nahmen 3 Stacker unseres Teams teil.

1. Platz: Tom Penzel (3-3-3/3-6-3/CycleDoppel/Staffel)
Lara Sofie Penzel (Cycle/Staffel)
Tanja Schäfer-Penzel (3-3-3/Staffel)
2. Platz: Lara Sofie Penzel (3-3-3/3-6-3)
Tanja Schäfer-Penzel (3-6-3/Cycle/Doppel)
3. Platz: Lara Sofie Penzel (Doppel)

Was bei der WM noch nicht gelang, passierte nun in Eislingen:

Neuer Weltrekord 3-6-3 Zeitstaffel 35+



(Tanja, Markus Knie, Bianka Engelmann und Dennis Schleussner)

Besonders aufregend wurde der Monat **Juli 2015** für das Sport Stacking Team. Der **Hessische Rundfunk** trat an uns zwecks Filmaufnahmen heran. Nach einigen Schul-/Ärzte-/Ämterläufen und nervenaufreibenden Telefonaten gelang es schließlich die Genehmigungen zu Filmaufnahmen für alle Kinder zu bekommen. So wurde der 09.07.2015 zu einem unvergesslichen Erlebnis! Ein **Fernsehteam** mit mehr als 20 Leuten (Kamera, Ton, Regisseur, Redakteur, Maske, Moderator, ...) tauchte in der Sporthalle Wißmar auf, um unser Team für die Sendung „Herrliches Hessen“ zu filmen. Unser Tom wurde sogar mit im Dunklen mit Spotlight und Nebel in Szene gesetzt. Besonders beeindruckt waren wir von den SuperSlowMotion-Aufnahmen. Die Zusammenarbeit mit dem HR erwies sich als sehr angenehm. Gespannt erwarteten wir den 06.10.2015! Endlich sollten wir im Fernsehen zu sehen sein! Tatsächlich, gleich zu Beginn wurde Tom schon kurz gezeigt. Aber auch alle anderen unseres Teams waren zu sehen. Wie aufregend!

Gleich zu **Beginn der Sommerferien** stackten wir mit Betreuungskindern aus der Grundschule in Staufenberg und boten auch wieder bei den Wettenger Ferienspielen einen Anfängerkurs an.

Die Sommerpause war redlich verdient!

Am 10.09.2015 starteten wir wieder mit dem Training in die Turnierserie 2015/2016.

Unser erstes Turnier am 24.10.2015 führte uns in Autohaus zum „**Auto Meiser**“ **Sport Stacking Cup** nach **Crailsheim**.

- 1. Platz: Nina Laucht (Doppel)
Tom Penzel (3-3-3/3-6-3/Cycle/Doppel)
Lara Sofie Penzel (Doppel)
Tanja Schäfer-Penzel (Staffel)
- 2. Platz: Nina Laucht (3-3-3/3-6-3/Cycle)
Tanja Schäfer-Penzel (Doppel)
- 3. Platz: Tom Penzel (Staffel)
Lara Sofie Penzel (Cycle/Staffel)
- 8. Platz: Gunter Penzel (3-3-3)

Es folgten die **Bayerischen Meisterschaften** am 7.11.15 in **Speichersdorf** mit tollen Erfolgen:

- 1. Platz: Tom Penzel (3-3-3/3-6-3/Cycle/Staffel)
Lara Sofie Penzel (Staffel)
Tanja Schäfer-Penzel (Staffel)
- 2. Platz: Tom Penzel (Doppel)
Lara Sofie Penzel (Doppel)
- 3. Platz: Lara Sofie Penzel (Cycle)
Heidi Rau (Doppel)
Tanja Schäfer- Penzel (Doppel)
- 9. Platz: Gunter Penzel (Cycle)

Unser letztes Turnier im Jahr 2015 waren die **Weidig Open** am 14.11.2015 in **Butzbach**. Wir nahmen mit 12 Stackern teil. Zum ersten Mal nahm **Julien Weidling** am Turnier teil und startete in der Anfängerwertung. Hier konnte er im Cycle gleich ins Finale vorstoßen. Ein toller Erfolg für ihn! Weitere Erfolge:

- 1. Platz: Tom Penzel (3-3-3/3-6-3/Cycle)
Tanja Schäfer-Penzel (Staffel)
- 2. Platz: Nina Laucht (3-3-3/3-6-3/Cycle)
Heidi Rau (Doppel)
Tom Penzel (Doppel/Staffel)
Lara Sofie Penzel (Staffel)
Tanja Schäfer- Penzel (Doppel)

3. Platz: Lena Steinmüller (3-6-3)
Lara Sofie Penzel (3-6-3)

Weitere Teilnehmer waren Nico Rau (6. Platz), Gunter Penzel (11. Platz), Jan Steinmüller (12. Platz), Stephan Laucht (13. Platz) und Nicole Steinmüller (16. Platz).

Neben unseren Turnierteilnahmen in ganz Deutschland, gingen wir auch zusammen „Hähnchen“ essen, Eis essen, Bowlen und Pizza essen.

Ein sehr aufregendes Jahr ging damit zu Ende.

12 Stacker konnten sich für die Deutschen Meisterschaften 20./21.02.2016 qualifizieren.

Jeder kann stacken lernen, daher freuen wir uns über „Neueinsteiger“ - jederzeit!

Stack fast!

weitere Infos unter: www.sgwissmarstackingteam@npage.de und auf facebook und youtube

Tanja Schäfer-Penzel

JAHRESBERICHT 2015 – TURNEN

In der Sparte Turnen bestehen 10 Kinder- und Jugendturngruppen, die von 14 Übungsleiter/

-innen und Helfer/-innen in der Sporthalle Wißmar betreut und trainiert werden. Diese möchte ich auch hier namentlich benennen, da ohne sie der Turnbetrieb nicht stattfinden könnte und ihnen der größte Dank für ihren Einsatz und ihr Engagement gebührt. Karin Bartel, Manuela Feldmann, Eva Fiedler, Olga Frank, Katja Hounshell, Bianca Krieger-Jakobi, Janina Leib, Lena Mandler, Simone Michel, Franziska Rupp, Elke Skopko, Julia Speier, René Speier und Kiki Trube stehen einmal und teilweise zwei- bis dreimal in der Woche in der Halle und vermitteln den Kindern u. a. motorische Fertigkeiten, turnerische Elemente, Sozialverhalten u.v.m.; Dinge die für ihren weiteren Lebensweg von großer Bedeutung sind.

Im Herbst war es Manuela Feldmann und Eva Fiedler aus zeitlichen Gründen leider nicht mehr möglich, ihre Gruppen weiter zu betreuen. Ich bin sehr froh, dass Katja Hounshell die Gruppe von Manuel Feldmann übernommen hat (sie könnte hier allerdings noch dringend Unterstützung gebrauchen) und Simone Michel ersetzte Eva Fiedler bei den 3 – 4-jährigen Kindern. Nach wie vor fehlt es an Übungsleiter/-innen bzw. Helfer/-innen. Leider ist es sehr schwierig, Leute zu finden, die sich dieser Aufgabe stellen.

An der Übungsleiter-Assistenten-Ausbildung des Turngaues Mittelhessen nahm Julian Schmidtner mit Erfolg teil.

René Speier errang die Kampfrichter-C-Lizenz. Bei den Wettkämpfen kamen neben René auch Julia, Andre und Gert Speier als Kampfrichter zum Einsatz. Auch ihnen gilt ein großer Dank, denn ohne sie könnten wir nicht an Wettkämpfen teilnehmen bzw. müssten uns die Kampfrichter kostenpflichtig aus anderen Vereinen organisieren.

Hannes Fiedler, Christian Speier, Christoph Speier, René Speier und Gert Speier wurden von der Gemeinde Wetzlar für ihre Erfolge im Jahr 2014 anlässlich der Sportlerehrung geehrt.

Die Wettkämpfer/-innen trainierten in der Sporthalle Wißmar, der Mehrzweckhalle Odenhausen sowie einige im Leistungszentrum in Wetzlar. Nachstehend die Wettkampfergebnisse:

Gau-Einzelmeisterschaften männlich		Platz
Geräte-Sechskampf		
P1 – P6 Jg. 2004 u. jünger	Felix Forbach	8
P1 – P7 Jg. 2002 u. jünger	Leonard Bodimer	7
	Christian Speier	8
P1 – P8 Jg. 2000 u. jünger	Julian Schmidtner	2
KM2 Jg. 1996/1997	René Speier	1

Gau-Mannschaftsmeisterschaften männlich

Felix Forbach und Leonard Bodimer konnten mit der Mannschaft TG Odenhausen/Wißmar den 2. Platz erreichen.

René und Christoph Speier belegten mit der Mannschaft des TSV Odenhausen den 3. Platz.

Gau-Mannschaftsmeisterschaften weiblich

Merle Beez, Rhea Beez, Silja Frey, Lea Ganswindt und Lena Nitsche setzten sich im Wettkampf P4 – P7 jahrgangsoffen auf Platz 4.

18. Offene Gießener Stadtmeisterschaften

Im Geräte-Dreikampf P1 – P7 Jg. 2003 u. jünger errang Christian Speier Platz 4.

Christoph und René Speier turnten mit der Mannschaft des TSV Odenhausen in der Regionalliga.

Milena Kämmerer (8 Jahre) trainierte bis zu 4mal wöchentlich im Leistungszentrum in Wetzlar. Sie nahm am Leistungsvoraussetzungstest des Hessischen Turnverbandes (hier werden technische und athletische Normen bewertet) in der Meisterklasse 8 Jg. 2007 teil und konnte Platz 6 belegen. Die nächste Herausforderung waren die Hessischen Meisterschaften (Einzelgeräte), bei denen sie am Sprung Platz 4, am Schwebebalken Platz 9 und am Boden Platz 2 erreichte. Den 2. Platz holte sie sich bei den Hessischen Nachwuchsmeisterschaften.

Beim Hessischen Landesturnfest turnte Sebastian Till im Turnfestwahlwettkampf Jg. 1991 - 1995 und kam auf Rang 12. René Speier startet im Meisterschaftswettkampf KM2 Jg. 1996/1997 an sechs Geräten und belegte den 3. Platz.

Das Hessische Landesturnfest in Gießen war nicht nur für die Wettkämpfer ein großes Ereignis. Da es ganz in unserer Nähe stattfand und die Vereine rund um Gießen um Mithilfe bei der Betreuung der Teilnehmer gebeten wurden, entschloss sich unser Verein gemeinsam mit dem TSV Odenhausen fünf Tage lang die ca. 300 Übernachtungsgäste an der Friedrich-Ebert-Schule zu betreuen. Mit 50 Helfern (davon 29 SG-Mitglieder) wurde eine Betreuung rund um die Uhr (also auch nachts) gewährleistet. Es war für einige schon ein Mamuteinsatz, dennoch hat es allen Helfer viel Spaß gemacht und die Gäste waren gut gelaunt und zufrieden. Das Turnfest an sich war eine große Bereicherung für die Stadt Gießen und wurde von den Sportlern sowie den Bewohnern und sonstigen Besuchern sehr positiv aufgenommen, was auch aus der Presse zu entnehmen war. Ich hoffe, wir konnten unseren Mitgliedern dieses besondere Turnfestfeeling etwas näherbringen. Vom 3. – 10. Juni 2017 findet das nächste Deutsche Turnfest in Berlin statt, vielleicht ist der eine oder andere ja auch dabei.

Ebenfalls ein großes Ereignis waren in Gießen in der Osthalle die Deutschen Meisterschaften im Gerätturnen, an denen auch der Spitzeturner Fabian Hambüchen aus Wetzlar teilnahm. Auch hier waren Vereinsmitglieder teilweise bis zu vier Tage als Helfer im Einsatz.

Erwähnen möchte ich an dieser Stelle unsere Mitglieder Julia Speier, Christoph Speier, René Speier und Sebastian Till, die im Vorstand oder als Helfer in der Turnerjugend Mittelhessen tätig sind, sowie Andre Speier, der das Amt des 2. Vorsitzenden im Turngau Mittelhessen innehat und die mit überaus großem ehrenamtlichen Einsatz an dem guten Ablauf der beiden vorgenannten Großveranstaltungen beteiligt waren.

Im diesem Zusammenhang kann ich den Termin 5. März 2016 schon einmal bekanntgeben. Dort wird ab 14 Uhr das Paarturnen und im Anschluss die Jugendvollversammlung der Turnerjugend in der Sporthalle in Wißmar stattfinden.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich bei dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und all denen, die sich für den Verein eingesetzt und mich unterstützt haben bedanken. Ich wünsche allen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr **2016**.

Martina Speier
Spartenleiterin Turnen

ÜBUNGSPLAN TURNEN in der Sporthalle Wißmar – Stand 01.02.2016

<u>Zeit</u>	<u>Gruppe</u>	<u>Übungsleiter/-innen</u>
Montag		
15.00 – 16.00 Uhr	Kinder 6 – 8 Jahre	Katja Hounshell
16.00 – 17.00 Uhr	Vorschulkinder 5 – 6 Jahre	Bianca Krieger-Jakobi/ Katja Hounshell
17.00 – 18.30 Uhr	Schüler 6 – 14 Jahre	René Speier/Julian Schmidtner
Mittwoch		
15.00 – 16.00 Uhr	Kinder ca. 3 ½ – 5 Jahre (aufgeteilt in 2 Gruppen)	Karin Bartel/Katja Hounshell/ Simone Michel
16.15 – 17.15 Uhr	Eltern u. Kind 1 ½ - ca. 3 J.	Kiki Trube
16.00 – 19.00 Uhr	Leistungsgruppe weibl. ab 5 J.	Janina Leib/Franziska Rupp
Freitag		
15.00 – 17.00 Uhr	Leistungsgruppe weibl. ab 16 J.	Julia Speier
15.30 – 17.00 Uhr	Schülerinnen 8 – 14 J.	Elke Skopko/Lena Mandler
17.00 – 19.00 Uhr	Leistungsgruppe männlich	René Speier